

## Das Sultanat Oman setzt auf Geotourismus

16.03.2010, 12:31 | Tourismus, Auto & Verkehr

Pressemitteilung von: *World Habitat Society GmbH*

Presseagentur: *World Habitat Society GmbH*

---



Eindrucksvolle Gesteinsformationen wie im Wadi Mayh werden im Oman jetzt touristisch erschlossen

Interaktive Georouten und eine innovative touristische Landkarte sollen den Tourismus im Oman weiter fördern.

Das Sultanat Oman gilt als touristisches Juwel auf der arabischen Halbinsel. Sindbad der Seefahrer, Weihrauch und die Heiligen Drei Könige sind Begriffe, die neben imposanten Gebirgszügen, traumhaften Stränden, fruchtbaren Oasen und ausgedehnten Wüsten für die naturräumliche und eben auch kulturelle Vielfalt im Sultanat stehen.

Das omanische Tourismusministerium hat es sich zur Aufgabe gemacht den Tourismus im Land behutsam und vor allem nachhaltig zu entwickeln. Anmaßendes und Überdimensioniertes, wie im benachbarten Dubai, sucht man im Oman vergebens. Vielmehr sind es die Weite der grandiosen Landschaften und das ursprüngliche Leben aus Tausend-und-eine-Nacht, die den Oman auszeichnen.

Auf der diesjährigen ITB in Berlin hat das Tourismusministerium des Sultanats Oman zwei aktuelle Projekte vorgestellt, die dem naturverbundenen und qualitätsorientierten Tourismus Rechnung tragen. Zu den Vorhaben, die der stellvertretende Tourismusminister, H.E. Mohammed Al Tobi, präsentierte, gehören eine neuartige, umfassende touristische Landkarte für das Sultanat Oman. Mitte dieses Jahres wird die neue Karte veröffentlicht, die erstmals alle touristisch relevanten Merkmale im Land anschaulich darstellt. Damit die Informationen in der Karte verlässlich sind, wurden für alle Sehenswürdigkeiten sowie für das gesamte Verkehrsnetz GPS-Daten gesammelt. Die Karte wird auf reiß- und wasserfestem Papier herauskommen und soll Touristen ein kompetenter Begleiter auf Entdeckungstouren im Sultanat sein.

Das zweite Großprojekt zielt darauf ab, die Region rund um die Hauptstadt Maskat in eine weltweit führende Geotourismus-Destination zu entwickeln. Dass der Oman unter Geologen schon lange kein Geheimtipp mehr ist, dafür sorgen zahlreiche, auf der Welt einzigartige, geologische Formationen. Im Rahmen des Pilotprojekts werden zunächst fünf thematische Geotouren mit insgesamt 30 geologischen, bzw. geomorphologischen Besonderheiten touristisch

erschlossen. Jede Sehenswürdigkeit wird mit hochwertigen Info-Schildern versehen, welche die Gegebenheiten verständlich erklären. Zusätzlich kann man mit dem Handy über Quick Response Codes auf weiterführende, multimediale Informationen, wie Hörgeschichten und Videos zugreifen. Ein interaktiver, GPS-gestützter Reiseführer für iPhones, Android- und weitere Mobiltelefone rundet das Angebot ab, mit dem sich sowohl Touristen als auch Einheimische ausgiebig über das geologische Erbe im Oman informieren können.

Beide Projekte werden von dem deutsch-omanischen Firmenverbund Oman Map umgesetzt, zu dem die deutsche World Habitat Society GmbH sowie die omanischen Unternehmen Al-Siyabi Global Enterprises, Gulf Island Jewels Tours und Earth Secrets LLC zählen.

## **Portrait**

World Habitat Society GmbH, kurz WHS, ist eine Unternehmensgründung aus der Universität Paderborn. Das Team der WHS besteht u.a. aus Geographen, Kartographen, Ökologen, Touristikern, Informatikern, Journalisten und sonstigen Denkern. Alle Mitarbeiter der WHS sind anerkannte Spezialisten und können auf langjährige Erfahrungen im In- und Ausland zurückblicken. KnowHow, Flexibilität und Motivation sind maßgeblich entscheidend für die erfolgreiche Umsetzung anspruchsvoller Projekte und Aufgaben.

---

News-ID: 408536 • Views: 1281 (Stand: 18.04.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/408536/Das-Sultanat-Oman-setzt-auf-Geotourismus.html>